

„Uli Keuler spielt...“

am Samstag, den 15. März 2014
um 20.00 Uhr
in Schöntal-Sindeldorf
in der Pfarrscheune.

Ab 19.00 Uhr und während der Pause besteht
die Möglichkeit für einen kleinen Imbiss.



Vorverkauf: Raiffeisenbank und Mühlenbeck Sindeldorf,
oder Tel. 06294/95594 14,00 Euro
Abendkasse 16,00 Euro

Es lädt ein: Der Dorf- und Kulturverein Sindeldorf

Uli Keuler spielt... heißt das Programm des schwäbischen Kabarettisten. Der Hintergrund, vor dem seine Figuren agieren, ist der Alltag. Und die Helden sind jedermann vertraut: detail-verliebte Fahrkartenkäufer, unbesiegbare Technikjünger, überforderte Hausmänner und wissbegierige Gesprächsnachbarn. Doch gelingt es **Keuler**, die alltägliche Szenerie in ein ziemlich schräges Licht zu tauchen und so dem Gewohnten überraschende Perspektiven abzugewinnen. Und dies alles ohne Requisiten, Kostüm oder Maske. **Keulers** Markenzeichen ist ein Sprachwitz, der teils derb-komisch, teils zielgenau entlarvend und teils verspielt daherkommt. Das Personal auf der Bühne ist unverkennbar im Schwäbischen angesiedelt, doch könnte sich das Geschehen auch in anderen Teilen der Republik abspielen.

Uli Keuler ist kein Clown. Uli Keuler als Person ist nicht witzig. Uli Keuler selber gibt es auf der Bühne eigentlich gar nicht. Dafür umso mehr Figuren aus dem Alltag, die er zum Leben erweckt und die das Publikum Tränen vor Lachen weinen lassen. *Südkurier*

Wo die Figuren Keulers gehen und stehen, ist egal. Ob sie Zugreisende sind oder auf der Flucht vor dem samstäglichem Einkauf Zuflucht im Männerhort suchen: Sie bringen ihre imaginären Mitmenschen an den Rand ihrer Belastbarkeit: Und sie versetzen die Lachmuskeln der Zuschauer in Dauerstress. *Esslinger Zeitung*